

PS RC 744 Beausite / 09PS069

Renovierung der Beausite-Brücke an der KS 12 über die Autobahn A9 zwischen Vevey und Chexbres



Bauherr

Bundesamt für Strassen ASTRA
Filiale Estavayer-le-Lac

Baunternehmung

CSC 100%

**Projekt, Bauleitung und
Umweltschutzsupport**

ARGE Stucky-Alpatec
(Alexandre Vela Giro)

Bauzeit

04.2020 – 10.2020

Auftragswert

CHF 1.1 Mio (exkl. MwSt.)

Hauptmengen

Temporäre Verkehrsumleitungen	600 m
Hydroabbruch-Beton	100 m ³
Neubau Bordstein und Gehsteig	150 m
Abdichtung und Beschichtung	600 m ²
Dehnungsfugen	18 m
Leitplanken	150 m
Instandsetzung Pfeiler und Widerlager	600 m ²

Verantwortliche Person des Bauherrn

Sig. Guillaume Garcia Mora (OFROU)
Sig. Xavier Hernandez (DGT- Büro OPAN)

Objektbeschreibung

Das Projekt PS RC 744 Beausite umfasst die folgenden Elemente:

PG = Fahrbahn- und Gehwegsanierungsarbeiten:

- Beseitigung von Metallschranken, Beseitigung der vorgefertigten Randsteine.
- Vollständige Entfernung des Asphalts und Abdichtung der Fahrbahnen und Gehwege.
- Teilweise Hydromolierung von Konsolen und Brückenoberflächenteilen.
- Verstärkung der vorhandenen Bewehrung mit Stahl (teilweise INOX), der teilweise in der Struktur verankert ist
- Gusschalung und Pflege der neuen externen Randsteine
- Verlegung von Sicherheitsbarrieren (Geländer und Leitplanken)
- Verlegung neuer Dehnfugen
- Abdichtung und neuer Straßenbelag in 2 Schichten
- Anschlüsse an bestehende Strukturen und Kanalisationen

INTRA= Arbeiten an den Seitenwänden und der Mittelstütze

- Entfernung oder Behandlung der verwitterten oder beschädigten Teile
- Entfernung oder Behandlung von Oberflächen mit Graffiti
- Behandlung der Brückenpfeiler
- Ersetzen der Vogelschutzgitter zum Schutz der Pfeiler

Baumethode

Arbeiten bei laufendem Autobahnverkehr (ca. 60.000 Fahrzeuge/Tag).

Arbeiten mit Verengung der Kantonsstrasse 12 (ca. 10'000 Fahrzeuge/Tag), gesteuert durch Ampeln an der Brücke

Arbeiten an der Brücke in 2 Etappen, um die Durchfahrt von Fahrzeugen, Fußgängern und Fahrrädern auf einer Fahrbahn zu ermöglichen

Aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse (Freiflächen auf der Autobahn), die den Einsatz einer mobilen Hängebrücke nicht zulassen, haben wir eine Brückenvariante über die gesamte Kurvenführung präsentiert, die alle 1,50 m im Brückengestell verankert ist:

- Arbeitsbrücke mit Schutzwand zur befahrenen Autobahn
- Abgedichteter Boden, der Verarbeitungs- und Regenwasser sammelt ohne Ableitung auf die Autobahn (wird zu einer Kläranlage mit Behandlung des pH-Wertes von 10 m³/h geleitet)
- Das Tragen der Schalung und das Gießen der neuen Randsteine.



